

PISA-Ergebnisse im Vergleich¹ (Programme for International Student Assessment)

| | 2000 | 2003 | 2006 | 2009 | 2012 | 2015 |
|--|-------------------------------------|----------------------------------|----------------------------------|----------------------------------|--|---|
| Punkte Deutsch- land | 484 Platz 21 | 491 Platz 18 | 495 Platz 14 | 497 Platz 16 | 508 Platz 13 | 509 Platz 16 von 72 |
| Vergleich mit OECD- Durch- schnitt | unter OECD- Durch- schnitt | im OECD- Durch- schnitt | im OECD- Durch- schnitt | im OECD- Durch- schnitt | über OECD- Durchschnitt (496) Sieger: Shang- hai (China) mit 570 Punkten | über OECD- Durchschnitt (493) Sieger: Singa- pur mit 535 Punkten |
| Verbesse- rungen | | | | | Abnahme der leseschwachen Schüler: 14,5 % Zunahme der lesestarken Schüler: 8,9 Prozent Abnahme des Zusammenhangs von sozialer Herkunft und Schülerleistun- gen | Verringerung des Abstandes zwischen Jun- gen und Mäd- chen (21 Punkte Unter- schied) Gruppe der leistungsstar- ken Schüler ist signifikant gestiegen |
| Problem- felder | | | | | großer Unter- schied zwischen Jungen und Mädchen (44 Punkte Un- terschied bzw. eine halbe Kompetenzstu- fe) | große Unter- schiede zwi- schen den Schularten; Gruppe der leistungs- schwachen Leser hat sich nicht verän- dert |

Vergleiche hierzu z.B.: Manfred Prenzel, Christine Sälzer, Eckhard Klieme, Olaf Köller (Hrsg.): PISA 2012. Fortschritte und Herausforderungen in Deutschland. Waxmann, 2013 und Kristina Reiss, Christine Sälzer, Anja Schiepe-Tiska, Eckhard Klieme und Olaf Köller (Hrsg.): PISA 2015: Eine Studie zwischen Kontinuität und Innovation. Waxmann, 2016

Internationale Lesestudien:

- IGLU (Internationale Grundschul-Lese-Untersuchung): Klassenstufe 4; alle 5 Jahre
- PISA: 15-jährige Schüler, alle 3 Jahre (mit wechselndem Schwerpunkt)
- PIAAC: (Programme for the International Assessment of Adult Competencies): Erwachsene zwischen 16 und 65, erstmals 2012, Wiederholung in 10 Jahren geplant

¹ 2018 stand nach 2000 und 2009 zum dritten Mal die Lesekompetenz im Mittelpunkt der Erhebung. Die Ergebnisse werden für den Dezember 2019 erwartet.